

4. Grammatikunterricht als Schule der Aufmerksamkeit

1. Umgang mit Fehlern I – Negotiation of form
2. Der Begriff der Grammatik
3. Implizites und explizites Sprachwissen
4. Aufgabe der Grammatik
5. Automatisierung
6. Umgang mit Fehlern II – Praktische Übungen

Output (Sprechen/Schreiben)

Output- Hypothese (Swain 1985):

"When learners experience communicative failure, they are pushed to make their output more precise, coherent and appropriate."

Ziel:
verständlicher
Output (i+1)

- Anwenden neuer sprachlicher Mittel
- Überprüfen von Hypothesen
- Feststellen von Defiziten

Selbstkorrektur

Feedback
"negotiation of form"

Fremdkorrektur

Grammatik in „dienender“ Funktion“ (Monitor)

from accuracy to fluency

from fluency to accuracy

Form

Inhalt

Dilemma

self repair

other repair

Äussern Sie sich vor dem Hintergrund Ihrer eigenen Sprachbiographie zu dieser Aussage:

„Lernen ist schmerzhaft.“

„Die Umsetzung vom Schweizerdeutsch in das Hochdeutsch war für mich eine grosse Herausforderung. Diese Mühe bekundete ich auch noch in der Mittelschule. Hinzu kam, dass mich mein damaliger Lehrer überhaupt nicht bestärkte. Im Gegenteil, anstatt mich zu loben kamen Aussagen wie: „**Du bist nicht fähig einen anständigen Satz in der schriftdeutschen Sprache zu formulieren!**“ Oft stellte er mich auch vor der ganzen Klasse bloss. Diese negativen Erfahrungen legten den Grundstein, dass ich eine extreme Angst vor dem Sprechen entwickelte.“

Negatives Wissen

„...jene Aspekte des Erkennens, die eine bisher erworbene kognitive Struktur ins Wanken bringen oder ihr aber eine unerschütterbare Sicherheit geben.“

Fehlerkultur

„...meint, dass Fehler [...] in einer Weise behandelt werden, dass aus ihnen negatives Wissen aufgebaut werden kann.“

Fehlerkultur wichtig

Als Fazit der unerfreulichen Episode bleibt gemäss Goetsch eine wichtige Erkenntnis für die Schülerinnen und Schüler, die sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten wird: Fehler zu machen gehöre zum Leben. Wichtig sei aber, das eigene Verhalten zu reflektieren, zu Fehlern zu stehen, und die Konsequenzen zu tragen. «Dies sind Aspekte, die mit der gelebten Fehler- und Regelkultur im Ägelsee angestrebt werden. So können unsere Jugendlichen zu verantwortungsvollen Menschen in unserer Gesellschaft heranwachsen», sagt Goetsch. Trotz seiner auf den ersten Blick negativen Seite sei der Lager-Zwischenfall ein wertvolles praktisches Beispiel im aktuellen Ägelsee-Schuljahr, das unter dem Motto «Fair» steht. (sdu./pd.)

Wiler Zeitung, 5. März 2011

1. Sollten Lernerfehler überhaupt korrigiert werden?
2. Wann sollten sie korrigiert werden?
3. Welche Fehler sollten korrigiert werden?
4. Wie sollten sie korrigiert werden?
5. Wer sollte die Korrektur vornehmen?

Begriff der Grammatik

Beherrschen der Sprache

*prozedurales,
implizites*

Sprachwissen:

ist unbewusst,
automatisch
verfügbar

wissen, wie...

Wissen über die Sprache

*deklaratives,
explizites*

Sprachwissen:

es besteht ein
bewusster
Zugang

wissen, dass...

Was man mit der Sprache *tun* kann

*Lernergrammatik
Interlangue*

nähert sich der
Zielsprache an:
Erwerbsstufen

Implizites und explizites Sprachwissen

Implizites Sprachwissen: Spracherwerb

- Erstspracherwerb („Muttersprache“): Im ersten Lebensjahr ist nur das implizite Gedächtnis vorhanden.
- Implizites Sprachlernen in *natürlichen* Situationen.

Explizites Sprachwissen Sprachlernen

- Im *gesteuerten* Sprachenlernen spielen das explizite und das metalinguistische Sprachwissen eine grössere Rolle.
- Das explizite und implizite Lernen ergänzen sich.

Diskussion:

1. Welche Rolle spielt für Sie das explizite und metalinguistische Wissen in einer Fremdsprache ?
2. Haben Sie Präferenzen für das implizite oder explizite Lernen ?

Wie viel Grammatik?



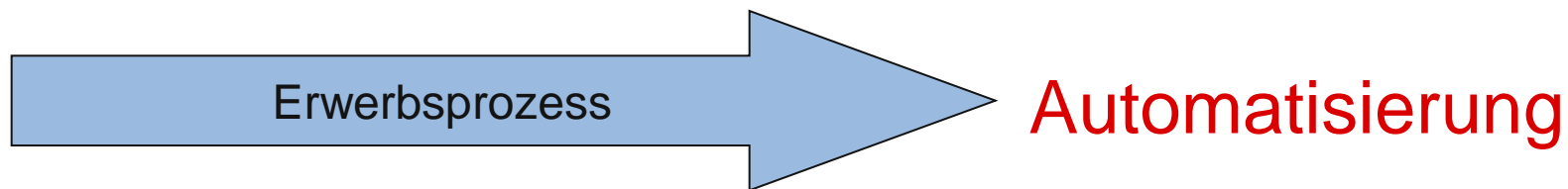
1. **Jüngere Kinder** lernen tendenziell **implizit**: Unterricht im Sinne eines Sprachbades.
2. **Ältere Lernende** profitieren von einem Unterricht, in dem sich **implizites** und **explizites** Lernen ergänzen.
3. Unsere schulischen Lernsituationen sind sehr stark auf den Erwerb von **Sprachwissen** ausgerichtet: Vorteil der Sekundarschüler gegenüber den Realschülern.
4. Beim **ausserschulischen**, natürlichen Spracherwerb fällt die Intelligenz weniger ins Gewicht.

Das Mass an expliziter Grammatik ist abhängig vom Alter und den intellektuellen Fähigkeiten der Lernenden.

Funktion der Grammatik

„Der **Text** [...] ist Ausgangs- und Endpunkt eines didaktisch-methodisch gestuften Erwerbsprozesses, der den Lernenden **Bildung und Funktion** der Strukturen transparent macht und sie zum **selbstständigen, kontextgerechten Gebrauch** grammatischer Formen befähigt.“


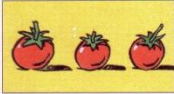


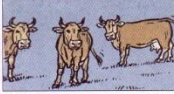










(Zydatiss 2000)



Einführung - Sensibilisierung

2 a
Qui cherche trouve

Suche eine Regel für den Gebrauch von *du, de la, de l'* in der dritten Kolonne im Gegensatz zur ersten und zweiten Kolonne und schreibe sie in dein Journal.

 une tomate	 des tomates (deux, trois... tomates)	 du ketchup
 une vache	 des vaches (deux, trois... vaches)	 de la viande
 un œuf	 des œufs! (deux, trois... œufs)	 du sel
 une boisson	 des boissons (deux, trois... boissons)	 de l'eau, f.
 un café	 des cafés (deux, trois... cafés)	 du café
 un pain	 des pains (deux, trois... pains)	 du pain

„Grammatik als Schule der Aufmerksamkeit“

1. Inhaltsbezug und Situationsbezug
2. Grammatische Strukturen von ihrer Form und Funktion her *wahrnehmen und verstehen*

envol 7

Einüben

1. Die grammatische Struktur steht im Zentrum des Geschehens.
2. Üben einer Struktur löst *keine Automatisierung* aus.
3. Die Automatisierung des Sprachwissens wird aber *vorbereitet*.

Inspiration

UNIT 4

4 Grammar
Complete.

there is/are
Affirmative
_____ is a wonderful view.
There _____ lots of attractions.

Negative
There _____ time.
_____ aren't **any** Vikings in York.

Questions
Is _____ a place that everyone visits?
How _____ ghosts _____ there?
Are _____ **any** Roman ones?

Check the answers: Grammar Summary page 113

5 Grammar Practice
Complete with *there is/are*, or *there isn't/aren't*.

- 1 _____ any Romans in York today. ✗
- 2 _____ hundreds of old buildings. ✓
- 3 _____ a swimming pool in the city centre. ✗
- 4 _____ a sports centre outside the city walls. ✓
- 5 _____ lots of tourists in the summer. ✓

Complete with *is/are there* and answer the questions.

- 6 _____ a computer in your classroom?
- 7 _____ lots of students at your school?
- 8 _____ any girls in your class?
- 9 _____ a swimming pool at your school?
- 10 How many students _____ in your class?

6 Speaking
Look at the photos of York on page 46. What is there in the photos? How many?

a bicycle a bus a café cars a cathedral children a cinema flowers ghosts a hotel houses a museum a restaurant a school shops tourists trees Vikings

There's a bus. There are lots of cars.

Now say what there isn't in the photos.

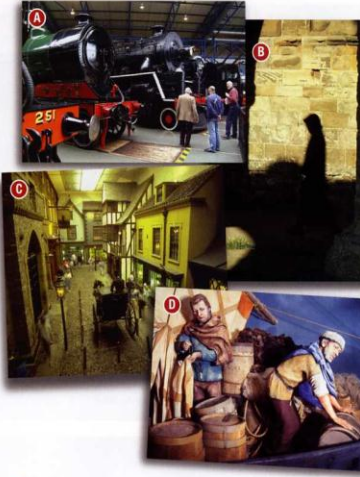
There isn't a bicycle. There aren't any ghosts.

7 Pronunciation
Listen to the intonation and decide: Up ↗ or Down ↘

- 1 There's a cathedral.
- 2 Are there any tourists?
- 3 Is there a restaurant?
- 4 There isn't a museum.
- 5 How many shops are there?

Now listen again and repeat.

8 Listening
Match the photos with these attractions.
Ghost Walk Jorvik Viking Centre
National Railway Museum York Castle Museum



9 Now listen and complete with these names.
Dominic Barbara Carl Sara

- 1 _____ thinks trains are boring.
- 2 _____ wants to go on a ghost walk.
- 3 _____ thinks museums are boring.
- 4 _____ wants to go to the Jorvik Viking Centre.

9 Speaking
Ask and answer questions about your classroom. Think about size (*big/small*) and colour.

bags blinds books boards cassette players chairs computers desks doors lights pictures phones televisions windows

How many windows are there?
There are four big ones.

How many televisions are there?
There aren't any.

10 Writing
Write a paragraph describing your classroom.
In my classroom there are four big windows.

Transfer und Anwendung



1. Anwendung der Strukturen in zunehmend komplexeren Situationen
2. Inhaltsbezug und Situationsbezug

„Der Text [...] ist Ausgangs- und Endpunkt eines didaktisch-methodisch gestuften Erwerbsprozesses...“

Transfer und Anwendung

„Eine Fremdsprache lernt man nur dann als Kommunikationsmedium benutzen, wenn sie ausdrücklich und genügend oft in dieser Funktion ausgeübt wird.“

(Butzkamm 1989)

grammaire en action
La première véritable grammaire actionnelle

Un parcours d'apprentissage complet :

- J'observe
- J'analyse et j'explique
- Je compare
- Je pratique
- Je passe à l'action
- Je consulte le mémento grammatical

Une démarche entièrement tournée vers l'action :

- pour **acquérir** ou **réviser** les compétences grammaticales
- pour maîtriser la communication **orale** et **écrite**

En situation de **classe** ou en **autonomie**

Avec un **CD audio**, des **évaluations** et un **livret de corrigés**

Collection EN ACTION dirigée par Anna Mubanga-Beya et Anatole Bloomfield,
Professeurs et formateurs à l'Alliance Française de Paris-Ile-de-France.

code : 978-209-035389-1 code : 978-209-035393-8

CLE
INTERNATIONAL

9 782090 353884

- une grammaire actionnelle

- Ansätze:

- induktiv

- vergleichend


PARLER DE L'ENVIRONNEMENT ET DES CIRCONSTANCES DE L'ACTION

Utiliser les prépositions de lieu (partie 2) **unité 13**

Bienvenue chez moi !
Chanson interprétée par Florent Pagny (1995)

A J'observe

1 Textos envoyés et reçus



Tu es où ?
tu es chez toi ?

Oui, je suis à la
maison !

Quand vous
revenez du
Salon de la Bd ?


Je suis sortie de
la piscine, je
t'attends !!

Tu viens avec
moi à
l'exposition de
peinture
d'Antony ?

2 Instructions d'itinéraire sur Internet


Pauline a décidé de rejoindre une amie, Camille, pour visiter une exposition de peinture à Antony. Voici l'itinéraire trouvé sur internet :

Sécurité routière, tous responsables : attachez votre ceinture

-1°C  Départ : Rue du Maine Paris, Ile-de-France (75014, France)

1 Continuer **sur** la Rue du Maine

69 m
Rue du Maine

2  **69 m** Prendre à droite de l'avenue du Maine, rue Michelet

49 m
Avenue du Maine

125

Einführung

J'observe

D Je pratique

EXERCICE

1

Pour compléter ces textos choisissez les prépositions de lieu appropriées.

- | | |
|---|---|
| 1. Je t'attends la maison à 17 h. | 6. Vincent est musée ! |
| 2. Demain on va centre commercial ? | 7. Nous sommes rentrés hôtel. |
| 3. Tu sors bureau à quelle heure ? | 8. Nous sommes arrivés Éric ! |
| 4. Tu es le fromager ? | 9. Je sors boulangerie ! Je te rappelle ! |
| 5. Adeline t'attend gare ! | 10. Nous revenons hôpital, tout va bien. |

EXERCICE

2

Jeanne indique à son amie comment venir chez elle. Pour donner les indications de l'itinéraire, complétez son petit mot avec les prépositions suivantes : à côté d', dans (2 fois), en face de, sur, du, après, entre, devant, à droite du, chez.

Maria,
 Alors pour venir moi !
 Tu sors métro . Tu vas la rue Nationale. C'est la première rue la pharmacie. Ensuite tu tournes parking et tu prends la rue du Théâtre. Tu passes le théâtre puis tu traverses. Tu es la rue de la Grande Chaussée. J'habite le 75 rue de la Grande Chaussée. L'immeuble se trouve la boulangerie et le fleuriste. Moi, je vais attendre bien au chaud un petit café : « le Petit Jean » il se trouve mon immeuble. Juste une épicerie.
 À samedi, 14 heures !

EXERCICE

3

Observez le plan d'un centre commercial. Vous travaillez au point accueil. Répondez à ces demandes d'information. Utilisez des expressions pour situer les lieux dans l'espace. Vous ne pouvez pas utiliser deux fois la même expression.



Einüben

Je pratique

Hauptregel

In Grammatikübungen:
from accuracy to fluency

In Kommunikationsübungen:
from fluency to accuracy

Praktische Übungen

1. Beispiel: Schriftliche Korrektur - Englisch

- Beurteilen Sie die zwei unterschiedlichen Formen der Korrektur einer Schüler- bzw. Schülerinnenarbeit.
- Welche der beiden Korrekturformen ist lernförderlicher? Weshalb?

Diskutieren Sie zu zweit oder zu dritt!

Praktische Übungen

SchülerInnenarbeit Oberstufe Englisch 1

I the grand-mother

Oh, ~~it's~~ ^{it} was a very good time. ~~It~~ was young and fit. ~~It~~ was a photographer and I ~~must~~ ^{the} ~~worked~~ was hard and long. But in the evening ~~and~~ ~~It~~ ^{went} was way out. ~~It~~ was very happy.

SchülerInnenarbeit Oberstufe Englisch 2

I the grand-mother

Oh, it's was a very good time. It was young and fit. It was a photographer and I ~~must~~ ^{the} ~~worked~~ was hard and long. But in the evening ~~and~~ It ^{went} was way out. It was very happy.

It seems like you had a very interesting life!

Well done.

Be careful to the past tenses and correct them in your text:

Present	Past simple
I'm	I was
it's	it was

2. Beispiel: Eine fatale Verwechslung

- Was ist hier schief gelaufen?
- Warum hat die Lehrperson den Fehler nicht aufgegriffen?
- Welche Konsequenz wäre aus diesem Beispiel zu ziehen?

Diskutieren Sie zu zweit oder zu dritt!